

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 098/2017	
Informationsvorlage			
Wirtschaftsförderung, Flächenmanagement und Stadtmarketing		öffentlich	☒
Bennemann, Lothar		nicht öffentlich	☐
Gremium:		TOP-NR:	Datum:
Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss		9	08.03.2017
Sachstandsbericht „Tour de France“			
<u>Finanzielle Auswirkungen</u>			
Kosten		Ja	
Produkt		15.15.01 – Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing	
Haushaltsjahr		2017	
Folgekosten			
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung		☐ ja	☐ nein
Deckungsvorschlag			
<u>Anmerkung des Stadtkämmerers:</u>			
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich:			
☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima	
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen	

Verwaltungserläuterung:

Der Countdown für die Tour de France, die am 02.07.2017 durch Mettmann (Anlagen 1, 2 und 3) fahren wird, läuft. Intern und extern werden alle Kräfte gebündelt, um dieses einmalige Ereignis für unsere Stadt zu einem Erfolgsprojekt zu machen und die Chance zu nutzen, Mettmann weltweit zu präsentieren. Im Zeichen einer intensiven deutsch-französischen Freundschaft wird auch die Partnerstadt Laval an dem Ereignis teilnehmen und eine begleitende Veranstaltung mit einigen Ständen und einem Bühnenprogramm unter dem Motto „Bienvenue Le Tour, Bienvenue Laval“ in der Straße Am Königshof unmittelbar an der Strecke stattfinden.

Düsseldorf hat aus den Erfahrungen der Generalprobe des Race am Rhein am 18.09.2016 seine Schlüsse gezogen. Dies hat zur Folge, dass die beteiligten Kommunen und Kreise wesentlich mehr Aufgaben in den verschiedensten Bereichen zu übernehmen haben. Der Aufgabenkatalog ist als Anlage 4 beigelegt.

Um das Gesamtprojekt erfolgreich zu initiieren und umzusetzen, sind bislang eine Anzahl von Maßnahmen umgesetzt worden:

- Durch den Bürgermeister und die Projektleitung wurde eine offene Arbeitsgruppe zur Umsetzung der Tour de France etabliert. Diese Projektgruppe ist u. a. mit Vertretern der Bürgervereine, Sportvereine, Mettmann Impulse, Centermanagement Königshofgalerie, Vertretern der Medien u. a. m. besetzt. Die Arbeitsgruppe hat bislang drei Mal getagt und eine Vielzahl von Projekten angeschoben. Aus der Projektgruppe heraus sind verschiedene Arbeitskreise gebildet worden, die sich u. a. mit der Kommunikation, den Side-Events sowie dem Arbeitsfeld der Sicherheit und Logistik befassen.
- Weiterhin wurden bereits zum Race am Rhein im September 2016 ein internes und ein externes Leitungsgremium installiert.
- Darüber hinaus ist die Stadt in den überregionalen Koordinierungsgruppen für die Bereiche Marketing und Kommunikation sowie Sicherheit, Logistik etc. und nicht zuletzt im AK Neanderland-Marketing & Tourismus vertreten. In diesen Koordinierungsgruppen werden die übergeordneten Belange koordiniert, besprochen und abgestimmt.

Der Schwerpunkt der Arbeit liegt zum jetzigen Stand auf den Themenfeldern:

- *Veranstaltungen und Aktionen*

- 25.02.2017 Karnevalszug FKK „Tour de Chance“
- 18.03.2017 Saisoneneröffnung Radsportverein Edelweiß
- 25.03.2017 100 Tage vor der Tour – Aktion in Planung
- 09.04.2017 15. Duathlon Mettmann – Sport
- 22.04.2017 Radrennen Rund um das Rathaus, RV Edelweiß
- 01.05.2017 12. Mettmanner Bachlauf, Mettmann – Sport
- 27.05.2017 35. Rennen „Rund um das Neandertal“ des RV Edelweiß
- 28.06.2017/
- 29.06.2017 Kongress Science & Cycling, Neanderthalhalle
- 02.07.2017 Grand Départ
 - Weinsommer
 - Kunstmeile
 - verkaufsoffener Sonntag
 - begleitende Veranstaltung „Bienvenue Le Tour, bienvenue Laval“ in der Straße Am Königshof unmittelbar an der Strecke (10.00 Uhr bis 14.00 Uhr)
 - Tour – Frühstücke / Nachbarschaftsfeste an der Strecke
 - Tour – Frühstück auf dem Parkplatz Hellweg, Düsseldorfer Straße

In Abstimmung mit den Veranstaltern sind diese Termine in die Timeline für die Tour aufgenommen worden. Weitere Aktionen vor dem 02.07.2017 sind geplant und werden veröffentlicht.

- *Initiierung und Umsetzung von Maßnahmen zum Marketing und Sponsoring*
 - Entwicklung eines Signets „Mettmann ON TOUR“ mit Darstellungsmöglichkeit aller Mettmanner Akteure (Anlage 5)
 - Einbindung der Filmsequenz als Kurzporträt von Mettmann in städtische und externe Medien zur Vermarktung der Stadt
 - Facebook – Fanseite „Mettmann on Tour“
 - wechselnde Standorte des CountdownBanners (z. B. Sportveranstaltungen, gewerbliche Betriebe)
 - Banner an den Brücken Talstraße und L 239 (in Abstimmung mit dem Landesbetrieb Straßenbau)
 - Touraufkleber in allen Eingangsbereichen städtischer Gebäude

- Aufkleber auf den städtischen Dienstfahrzeugen und Wagen des Baubetriebshofes (ab Mitte März 2017)
- Akquise von Sponsorengeldern und Sachleistungen (z. B. Bühne für die Begleitveranstaltung, Vermarktung der städtischen Internetseiten etc.)
- *Initiierung und Umsetzung einer koordinierten Kommunikation in verschiedenen Themenfeldern*
 Hier wird zum besseren Verständnis auf die Anlage 4 verwiesen. Die erste grundsätzliche Information mit der Überlassung entsprechenden Informationsmaterials (u. a. Streckenplan, Zeitplan) erfolgt in der Regel in persönlichen Gesprächen. Diese Gespräche mit den einzelnen Zielgruppen und Personen werden bis ca. Mitte / Ende März abgeschlossen sein. Sobald sich weitere Rahmenbedingungen (Zeitplan der Straßensperrungen etc.) konkretisieren, wird gezielt über den jeweiligen Mailverteiler informiert. Spätestens zwei Wochen vor dem 2. Juli 2017 wird nochmals an das Ereignis erinnert.
 Fortlaufend werden Pressegespräche terminiert, um die Öffentlichkeit über den aktuellen Sachstand rund um die Tour de France zu unterrichten.
 Darüber hinaus wird die Facebook – Fanseite „Mettmann on Tour“ als zusätzlicher Kommunikationskanal genutzt.
- *Planung und Umsetzung der verkehrlichen Maßnahmen; Sicherheitskonzept*
 Die Verwaltung geht davon aus, dass ca. 10.000 Zuschauer die Tour an verschiedenen Punkten in Mettmann sehen wollen. Allerdings kann derzeit nicht sicher eingeschätzt werden, aus welchen Richtungen die Besucher kommen werden. Aus der Erfahrung des Race am Rhein, hier gab es weit überwiegend Mettmanner Besucher, am 18.09.2016 kann abgeleitet werden, dass einer der Besucherschwerpunkte im Bereich Talstraße / Am Königshof / Ringstraße liegen wird, da das Feld aufgrund der Kurvensituation hier langsamer fahren wird und die Strecke bis zur Einmündung Am Kolben / Düsseldorfer Straße ansteigt.
 Die Anzahl der Zuschauer hat zur Konsequenz, dass eine Vielzahl von Parkplätzen zur Verfügung gestellt werden muss. Hier werden derzeit Gespräche mit verschiedenen Eigentümern geführt, um diese sicherzustellen. Mit der Rheinbahn, die im bereits erwähnten AK Sicherheit vertreten ist, gibt es Gespräche über einen Shuttleservice an einzelnen Stellen der Strecke. Im anliegenden Plan (Anlage 6) sind denkbare Parkmöglichkeiten dargestellt. Das Konzept wird im AK Sicherheit abgestimmt und zum gegebenen Zeitpunkt veröffentlicht, wobei hier selbstverständlich die Fragen der Ausschilderung, Kommunikation zwischen den einzelnen Parkplatz Standorten

(Stichwort: Wo ist der nächste Parkplatz, wenn ein Parkplatz voll belegt ist?) berücksichtigt werden.

Die gesamte Veranstaltungslage am 02.07.2017 hat zur Konsequenz, dass für diesen Tag ein Sicherheitskonzept für alle Veranstaltungen zu erstellen ist, welches auch die oben skizzierten Belange (Lenkung der Verkehrsströme, Lenkung der Zuschauer) berücksichtigt. Dieses Sicherheitskonzept wird Bestandteil des „Gesamtwerkes“, das federführend von der Landeshauptstadt erstellt wird. Nur der Ordnung halber wird darauf verwiesen, dass die Sicherung der Strecke nicht Bestandteil der Aufgaben ist, die die Stadt zu erfüllen hat.

Die Verwaltung kann an dieser Stelle lediglich skizzierend darstellen, welche Aufgabenpakete hier bearbeitet werden müssen.

Sicherung der Strecke

Die Sicherung der Strecke (Straßenzufahrten etc.) erfolgt aufgrund des durch die Stadt Düsseldorf beauftragten und erstellten Verkehrskonzeptes. Die Beschaffung des Sperrmaterials sowie der Beschilderung ist Sache der Stadt Mettmann. Dies bedingt, dass der Baubetriebshof in alle Planungs- und Handlungsschritte eingebunden ist. Die Leistung kann von der Landeshauptstadt eingekauft werden. Aufgrund der Erfahrungen aus dem Race am Rhein (u. a. mangelnde Ortskenntnis des externen Dienstleisters, Nachbesserungserfordernisse am Veranstaltungstag) ist die Verwaltung der Auffassung, die Umsetzung mit eigenen Kräften zu realisieren.

Die Akquise der Streckenposten / City Guides ist Sache der Stadt. Hier ist ein entsprechender Aufruf auf die Homepage eingestellt worden, eine Verlinkung auf das Stadtmarketingportal und von der Fanseite werden zeitnah umgesetzt. Die Verwaltung wird ggf. in der Sitzung mitteilen, wie sich die Nachfrage gestaltet. Ziel ist es, die Leistung nicht „fremd“ einkaufen zu müssen.

- *Haushaltsmittel*

Hierzu wird auf die Ausführungen zu Tagesordnungspunkt 6 verwiesen.

Es bedarf des Einsatzes vieler Dienststellen innerhalb der Verwaltung, um die Veranstaltung letztlich erfolgreich umzusetzen. Ganz wesentlich ist jedoch, dass dies gemeinsam mit den Mettmannern erfolgt, die sich über die Vereine, Institutionen oder auch als Einzelpersonen einbringen.